

Verkehrskonzept Universitätsklinik Homburg

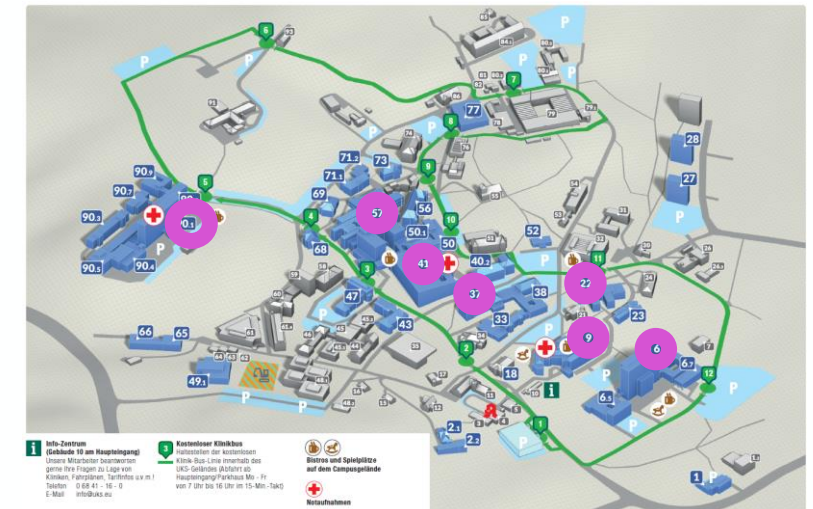
Ergebnisse der Mobilitätsbefragung
01.07.2025



Befragungskonzept

Allgemein

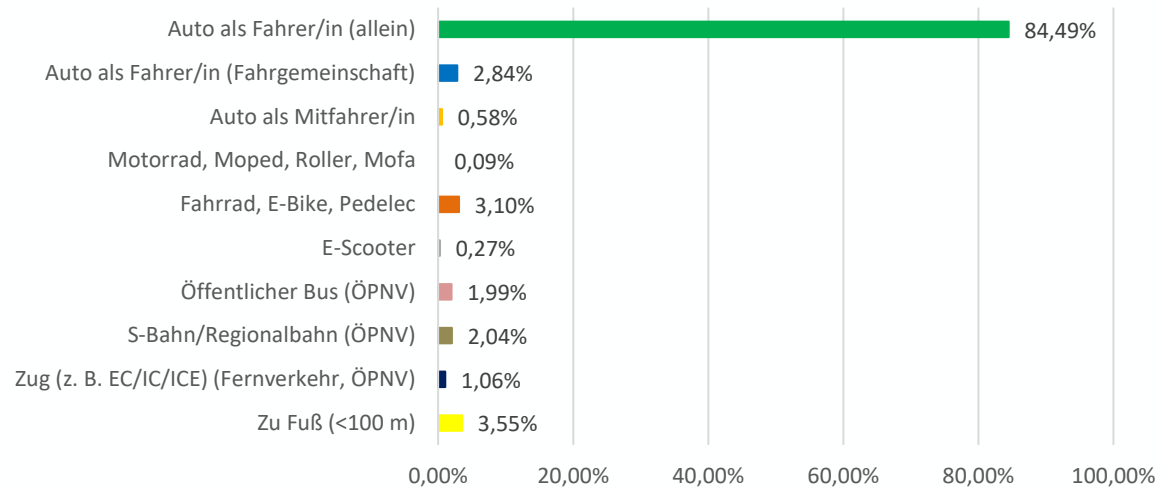
- Befragung zur Verkehrs- und Parksituation
- Personenkreise:
 - Mitarbeitende (Online)
 - Studierende (Online)
 - Besucher & Patienten (vor Ort)
- Befragungsgüte wurde erreicht
 - 3.378 Personen haben teilgenommen
 - Das Konfidenzniveau von 95% wurde übertroffen
- Darstellung von wesentlichen Kenngrößen aus der Befragung im Folgenden



Befragung

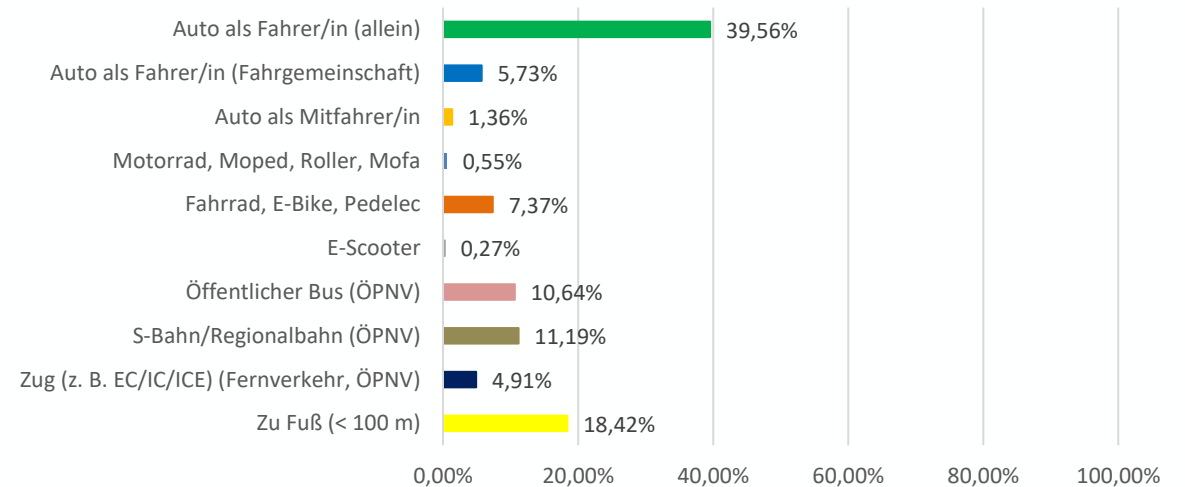
Verkehrsmittelwahl / Modal Split

Mitarbeitende



- Der Anteil des Pkw liegt bei ca. 88%
- Mit dem ÖPNV kommen ca. 5%
- Der Rad-Anteil beträgt ca. 3%

Studierende

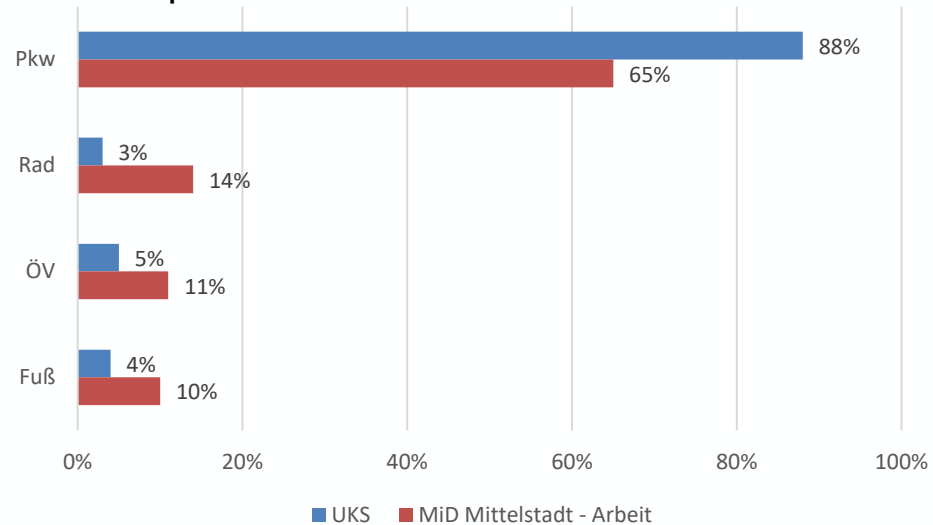


- Der Anteil des Pkw liegt bei ca. 46%
- Mit dem ÖPNV kommen ca. 27%
- Der Rad-Anteil beträgt ca. 7%

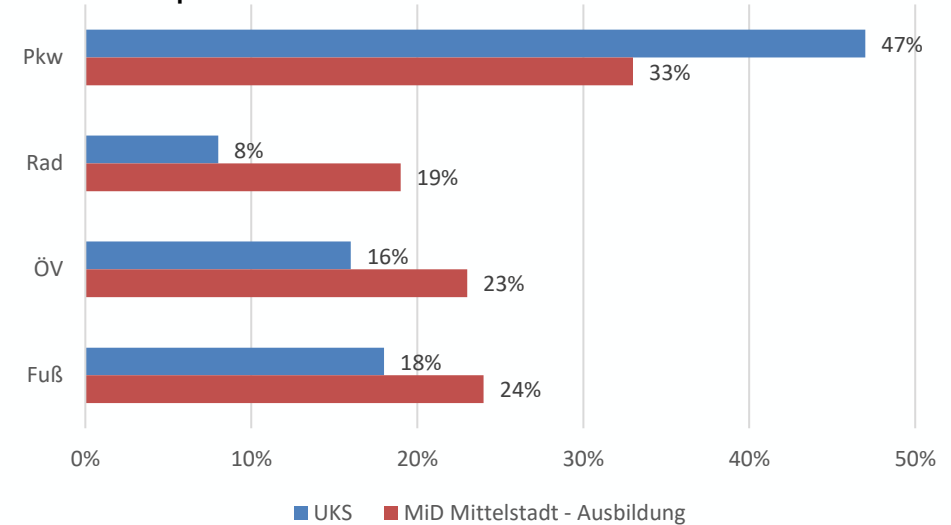
Befragung

Verkehrsmittelwahl - Einordnung

Modal Split der **Mitarbeitenden**



Modal Split der **Studierenden**

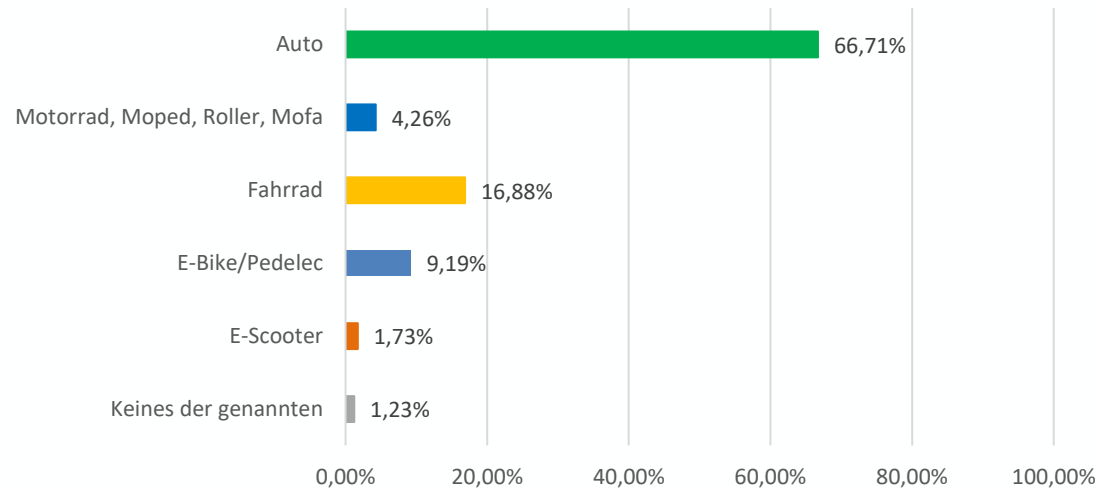


- Die Pkw-Anteile sind deutlich höher als in einer vergleichbaren Mittelstadt (Basisdaten Mobilität in Deutschland)
- Dies gilt sowohl für den Wegezweck Arbeit als auch Ausbildung
- Die Anteile der alternativen Verkehrsmittel sind entsprechend geringer

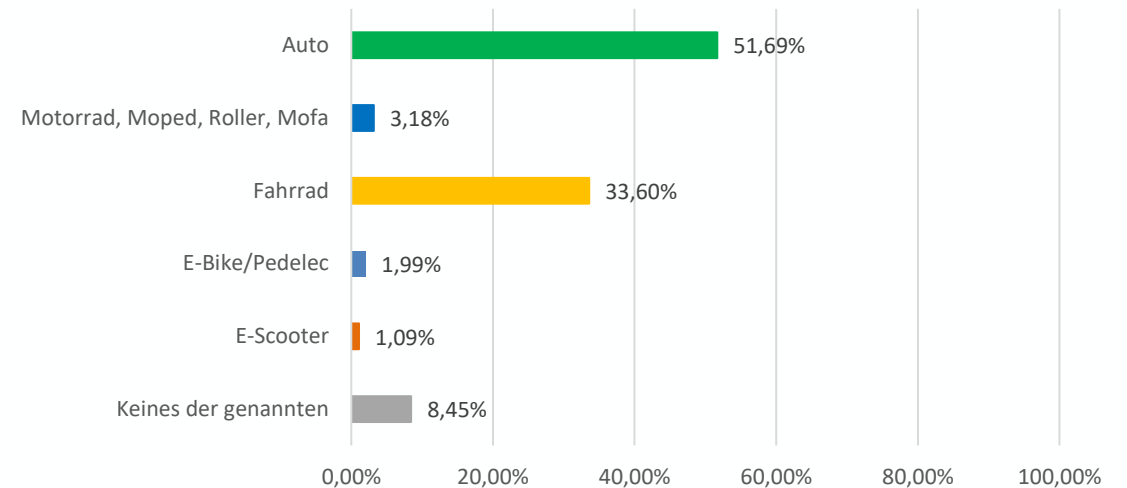
Befragung

Verkehrsmittel Verfügbarkeit

Mitarbeitende



Studierende

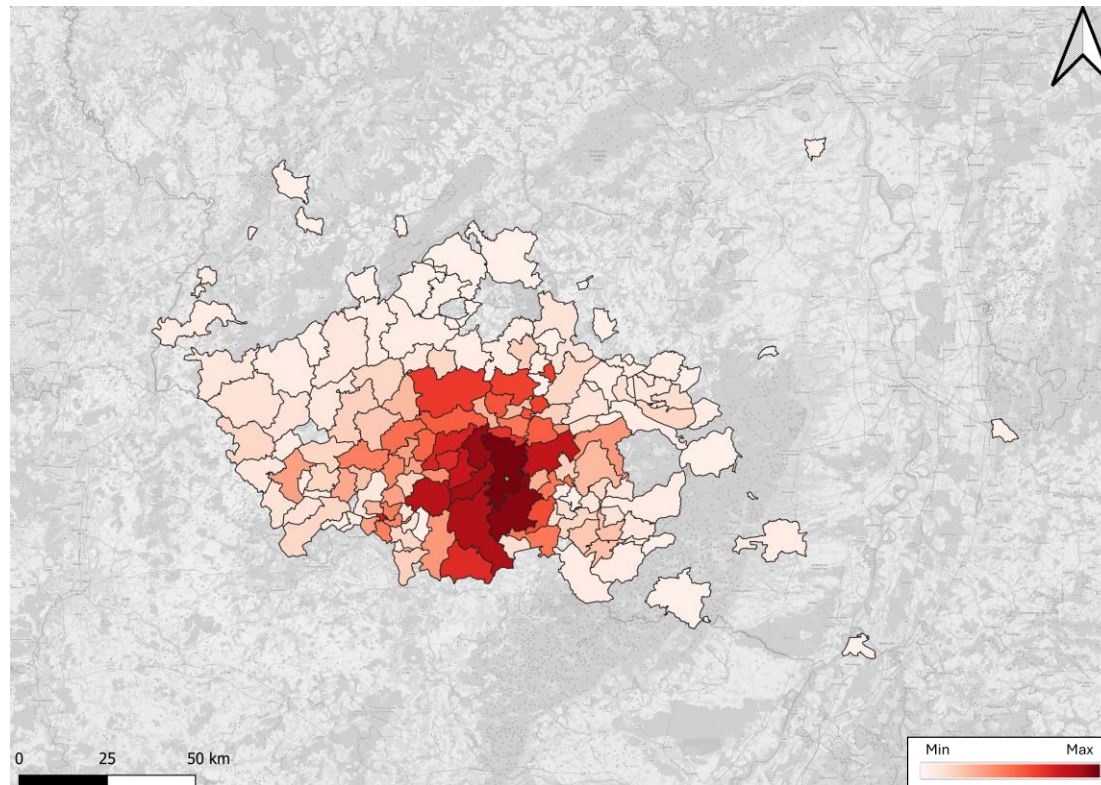


- Mit ca. 67% bzw. ca. 52% ist das Auto sowohl für Mitarbeitende als auch für Studierende das Verkehrsmittel, welches am meisten verfügbar ist
- Das Fahrrad hat bei den Studierenden mit ca. 34% eine deutlich höhere Verfügbarkeit als bei den Mitarbeitenden mit ca. 17%

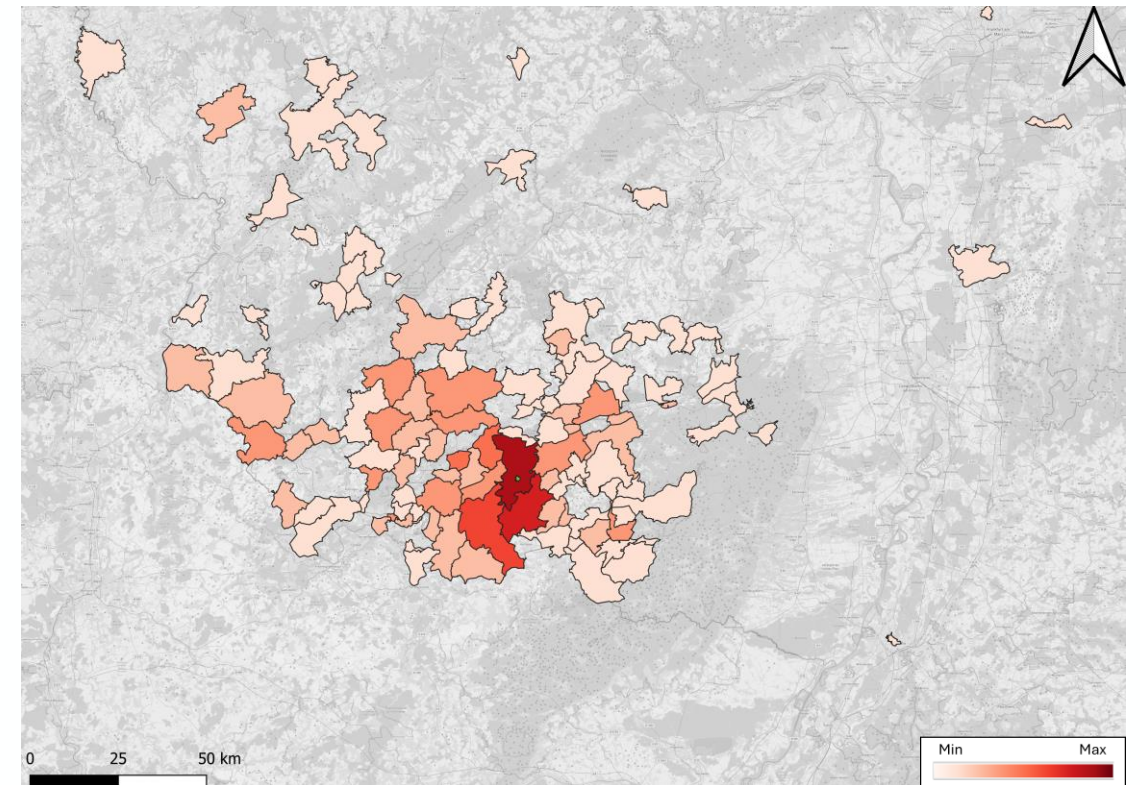
Befragung

Herkunft

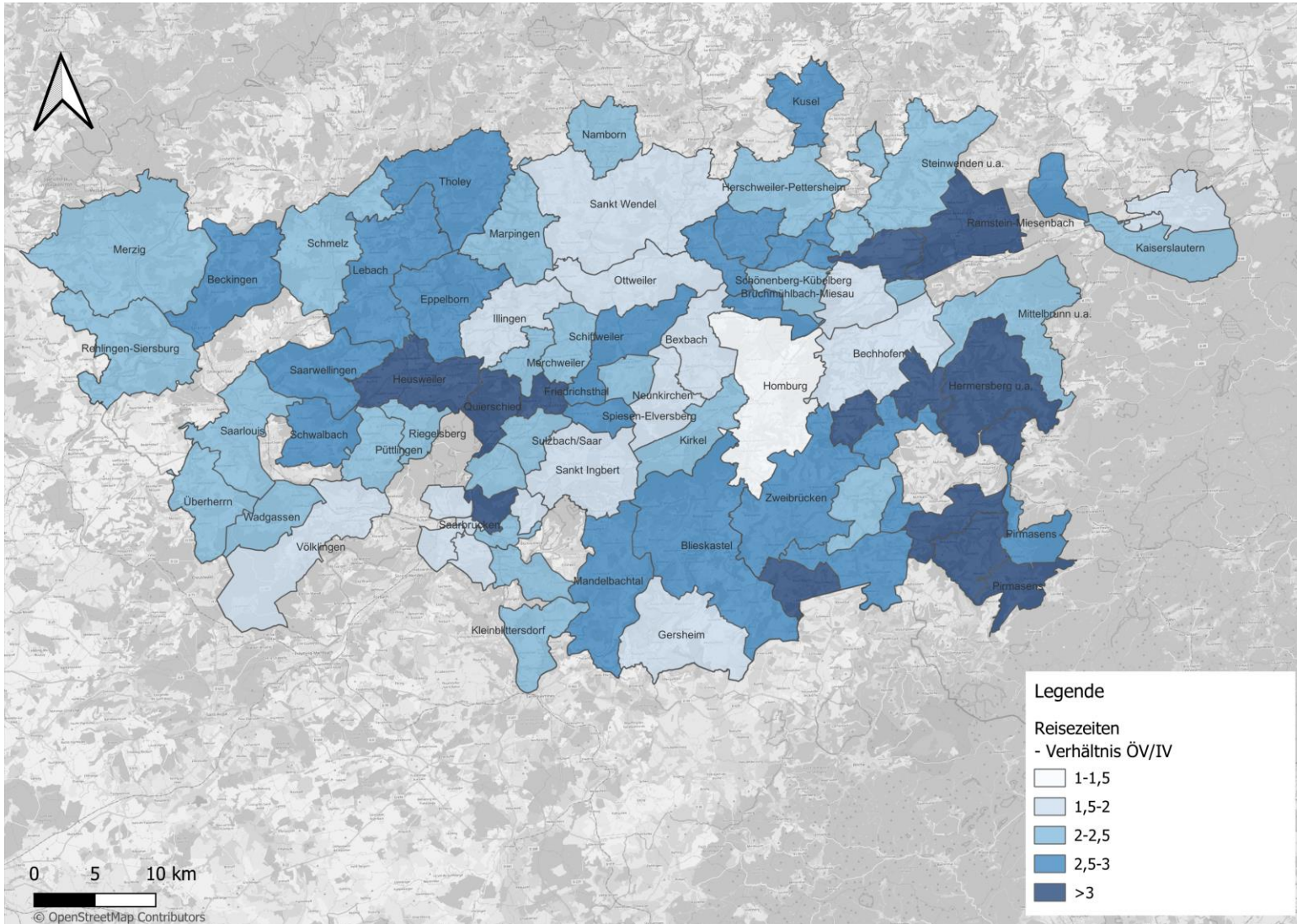
Mitarbeitende



Studierende

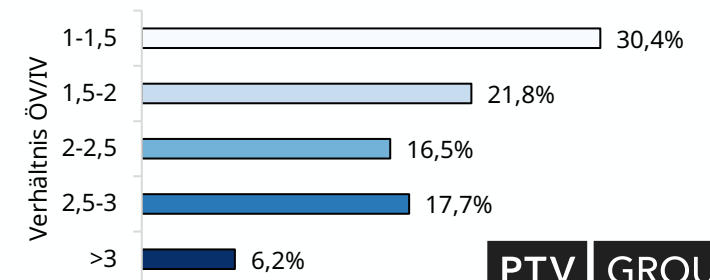


Reisezeitenbetrachtung (Vergleich IV/ÖV)



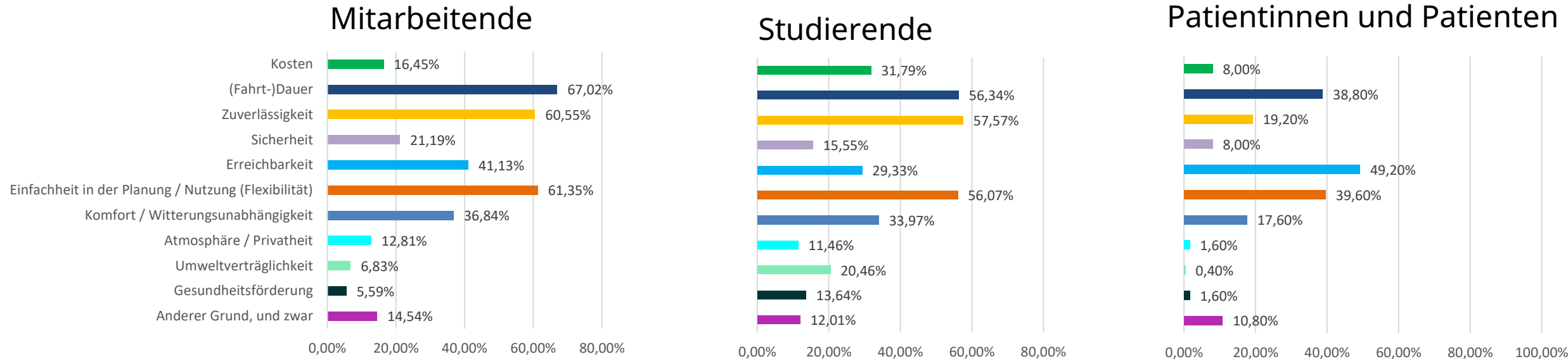
- Reisezeitvergleich: ÖV/IV
- Berücksichtigung von Gemeinden mit mehr als 5 befragten Personen
- Ein Wert von 2,0 bedeutet, dass die Reisezeit mit dem ÖV doppelt solange dauert wie mit dem Pkw
- Der ÖV ist in vielen Gebieten nicht konkurrenzfähig

Anteil der Befragten aus den Reisezeit-Kategorien [%]



Befragung

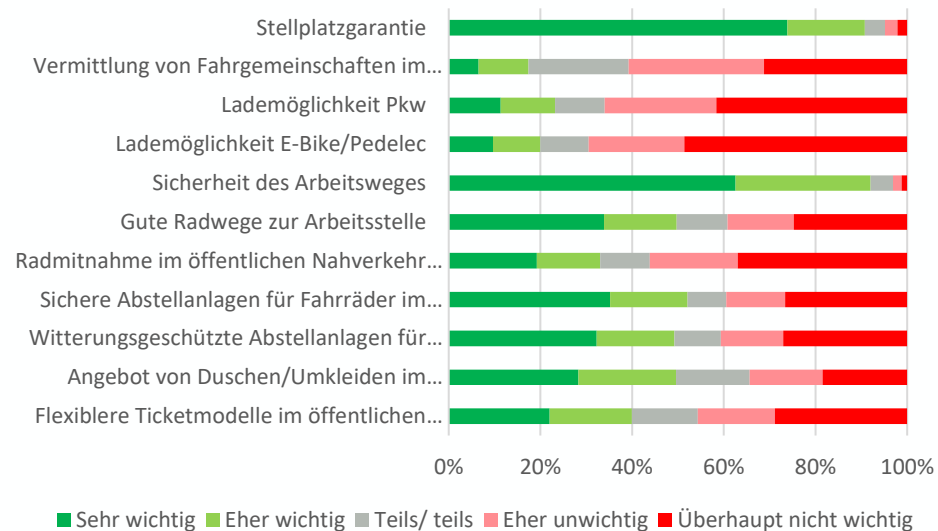
Verkehrsmittelwahl - Gründe



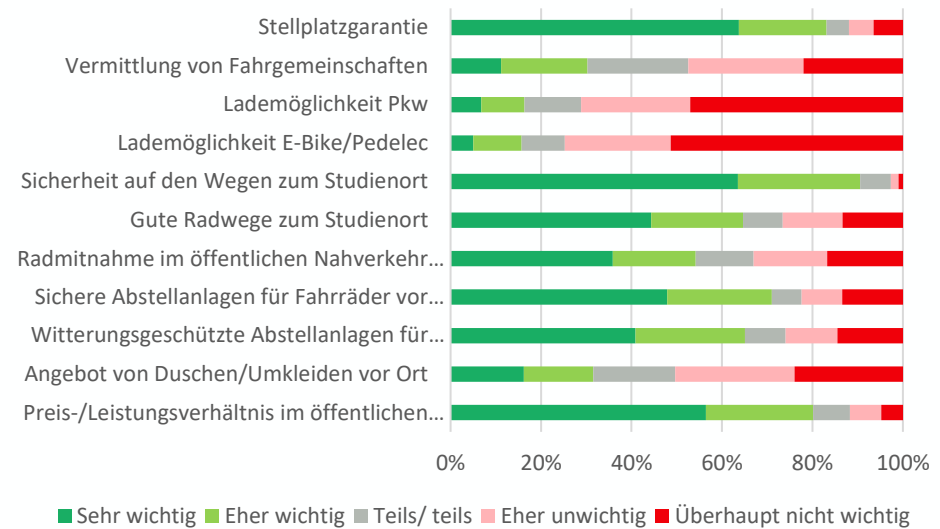
- Für die Auswahl des Verkehrsmittels sind Mitarbeitenden Dauer, Zuverlässigkeit und Einfachheit am wichtigsten
- Diese Gründe sind auch für Studierende am wichtigsten, zum Teil mehr Berücksichtigung der Kosten
- Für Patientinnen und Patienten ist Dauer, Erreichbarkeit und Flexibilität besonders wichtig
- Alle anderen Kategorien liegen deutlich abgeschlagen dahinter

Befragung

Wichtige Aspekte für den Arbeitswege Bewertung Mitarbeitende



Bewertung Studierende

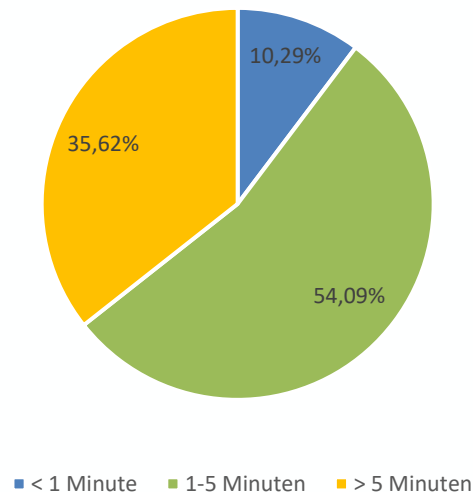


■ Stellplatzgarantie und Sicherheit der Wege sind bei beiden Nutzergruppen die mit Abstand wichtigsten Faktoren

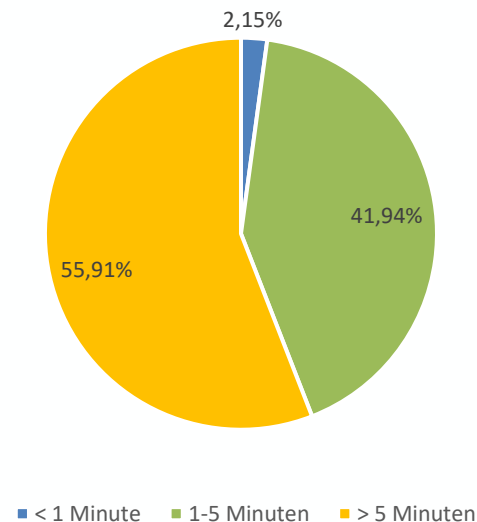
Befragung

Laufwege Parkplatz-Zielort

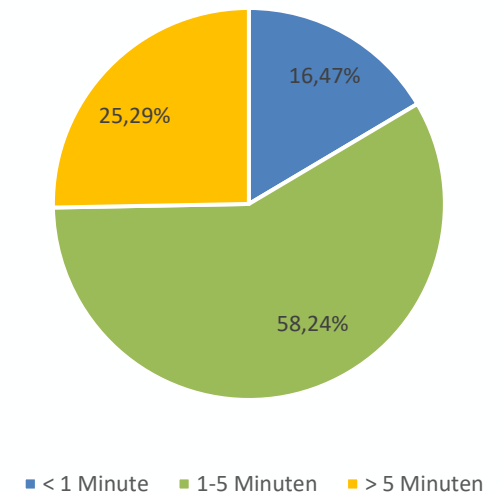
Mitarbeitende



Studierende



Patientinnen und Patienten

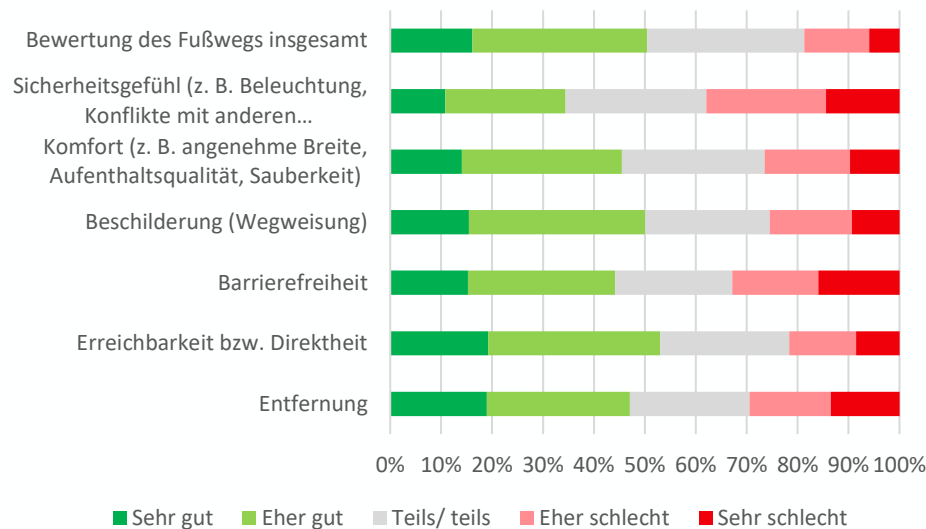


- Mitarbeitende: Wegelängen bei ca. 65% kürzer als 5 Minuten
- Studierende: Wegelängen bei ca. 44% kürzer als 5 Minuten
- Patienten: Wegelängen bei ca. 75% kürzer als 5 Minuten

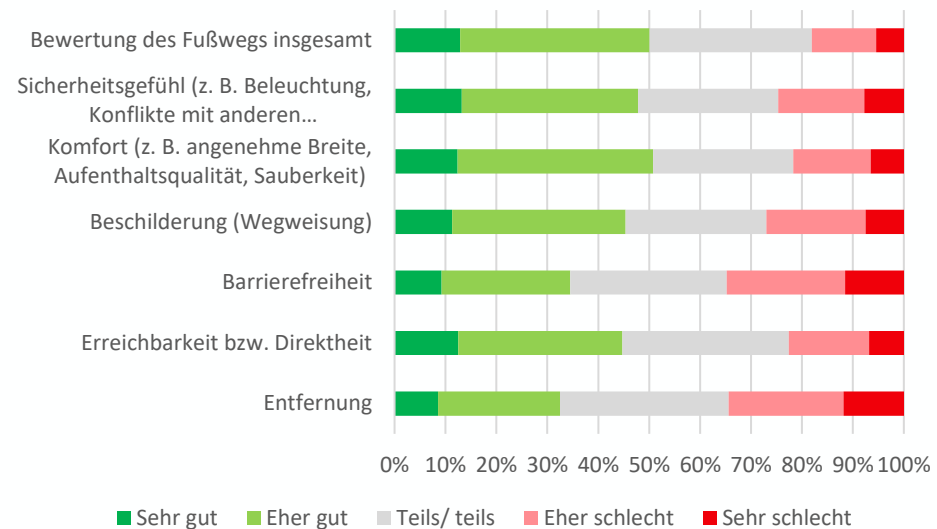
Befragung

Bewertung der Fußwege

Mitarbeitende



Studierende



- Studierende und Mitarbeitenden bewerten mit ca. 50% insgesamt den Fußweg als Sehr gut oder Eher gut
- Mitarbeitende: Barrierefreiheit und Sicherheitsgefühl bekommen mit 38% bzw. 34% die am wenigsten positive Bewertung
- Studierenden: Barrierefreiheit und Entfernung bekommen mit ca. 30% bzw. 32% die am wenigsten positive Bewertung

Zusammenfassung

Ausblick

- Die Ergebnisse der Befragung zeigen das derzeitige Nutzerverhalten am Uniklinikum auf
- Die Ergebnisse werden überlagert mit Ergebnissen aus u.a.
 - Verkehrszählungen
 - Parkraumerhebungen
 - Verkehrsbeobachtungen
- Darauf aufbauend können Bedarfe und Potenziale für die Mobilitätsplanung abgeleitet werden
- Diese bilden die Grundlage für die Erarbeitung des Verkehrskonzept am Uniklinikum Homburg